

## Im Land der Nabatäer – 8 Tage Jordanien-Gruppenreise - 8 Tage

- abwechslungsreiches Programm inklusive Jerash, Petra, Wadi Rum und Nationalpark Dana
- deutschsprachige Reiseleitung
- Halbpension
- Visum Jordanien inklusive



Jordanien eröffnet Einblicke in Jahrtausende menschlicher Geschichte und unterschiedliche Landschaften. Römische Theater und Säulenstraßen in Jerash, die Felsmonumente von Petra und die hellenistische Architektur des Qasr al-Abd spiegeln die Vielfalt der antiken Kulturen wider. Auf Berg Nebo lässt sich das Land überblicken, das Moses laut Überlieferung erstmals sah. Abseits der üblichen Routen offenbart sich ein anderes, oft überraschendes Bild des Landes.

### Reiseverlauf:

#### 1. Tag, Samstag

##### Amman – Ankunft

Ankunft am Queen Alia International Airport. Nach der Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung erfolgt der Transfer ins Hotel.

Abendessen und Übernachtung in Amman.

#### 2. Tag, Sonntag

##### Wadi as-Sir – Stadtrundfahrt Amman

Unweit von Amman liegt das Wadi as-Sir mit Qasr al-Abd, einer Anlage aus dem 2. Jahrhundert v. Chr., die zu den wenigen erhaltenen Beispielen hellenistischer Baukunst im Vorderen Orient zählt. Das monumentale Gebäude wurde aus tonnenschweren Kalksteinblöcken gefügt und trägt Reliefs von Löwen und Adlern. Archäologen nehmen an, dass es Teil eines größeren Landgutes der wohlhabenden Familie der

Tobiaden war, deren Geschichte in antiken Quellen überliefert ist.

Zurück in Amman unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt. Auf dem Zitadellenhügel Jabal al-Qal'a überlagern sich Schichten unterschiedlicher Kulturen: Ruinen des römischen Herkulestempels, Reste byzantinischer Kirchen und Bauten aus der Zeit der Umayyaden dokumentieren die lange Siedlungsgeschichte. Im angeschlossenen Archäologischen Museum finden sich Funde aus allen Regionen Jordaniens, darunter Objekte, die einen weiten Bogen von der Steinzeit bis zur frühen islamischen Zeit spannen.

Ein weiteres Beispiel antiker Stadtarchitektur ist das Römische Theater aus dem 2. Jahrhundert n. Chr., das einst 6.000 Besuchern Platz bot und als kultureller Mittelpunkt der Provinzstadt diente.

Den Abschluss des Tages bildet ein Rundgang durch die Altstadt mit ihren Basaren, kleinen Läden und Straßenständen.

Abendessen im ältesten Falafel-Restaurant Jordaniens rundet den Tag kulinarisch ab.

Übernachtung in Amman.

#### 3. Tag, Montag

##### Jerash – Al-Salt – Amman

Am Vormittag führt die Route nach Jerash, einer der bedeutendsten römischen Städte im östlichen



### Leistungen:

#### Leistungen inklusive:

- Flug in der Economyklasse inkl. 23 Kg Freigepäck
  - Flughafen-Betreuung bei Ankunft, An- und Abreisetransfers
  - 6 Tage Rundfahrt im klimatisierten Reisebus und mit örtlicher deutschsprachiger Reiseleitung laut Programm
  - 7 Übernachtungen mit Halbpension in gewählten Unterkünften
  - alle Eintrittskosten lt. Programm
  - Gepäckträgerkosten am Flughafen Ben Gurion bei Anreise und in den Hotels bei An- und Abreise
- Nicht inklusive:
- zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
  - Trinkgelder an Reiseleiter, Busfahrer, Hotel- und Restaurant-Personal
  - alle persönlichen Reiseversicherungen



Mittelmeerraum. Die Stadt erlebte ihre Blütezeit im 1.–2. Jahrhundert n. Chr. und beeindruckt bis heute durch ihren städtebaulichen Grundriss. Durch den monumentalen Triumphbogen zu Ehren Kaiser Hadrians gelangt man in ein weitläufiges Areal mit Kolonnadenstraßen, Tempeln und Theatern. Besonders markant ist das ovale Forum, dessen Säulenstellung eine architektonische Seltenheit darstellt. Die Ruinen erlauben Einblicke in die Organisation einer römischen Provinzstadt, die durch Landwirtschaft und Handel florierte.

Am Nachmittag Weiterfahrt nach Al-Salt, das im 19. Jahrhundert als Verwaltungszentrum und Handelsposten zwischen Wüste und Westjordanland eine Schlüsselrolle spielte. Heute spiegelt die Altstadt mit ihren Sandsteinbauten osmanischer Prägung, Kirchen und Moscheen das multikonfessionelle Zusammenleben wider. Die UNESCO nahm Al-Salt 2021 als Beispiel für urbanen Kulturaustausch und religiöse Toleranz in die Welterbeliste auf. Bei einem Rundgang entdecken Sie Bürgerhäuser wohlhabender Händlerfamilien und Werkstätten, in denen noch immer traditionelles Handwerk gepflegt wird.



Rückkehr nach Amman, Abendessen und Übernachtung.

#### 4. Tag, Dienstag

##### Amman – Madaba – Berg Nebo – Dana – Petra

Die Mosaikstadt Madaba ist seit der Spätantike ein Zentrum christlicher Kultur. In der griechisch-orthodoxen St.-Georgs-Kirche liegt die berühmte Mosaikkarte aus dem 6. Jahrhundert, die älteste bekannte kartografische Darstellung des Heiligen Landes.

Weiterfahrt zum Berg Nebo. Der Überlieferung nach soll Moses von hier aus das Gelobte Land erblickt haben. Auf dem Gipfel besuchen Sie die moderne Gedächtniskirche, deren Fußböden byzantinische Mosaik mit Tier- und Pflanzenmotiven zieren. Bei klarer Sicht reicht der Blick bis zum Toten Meer und in das Westjordanland.

Am Nachmittag erreichen Sie den Dana-Nationalpark, das größte Naturschutzgebiet Jordaniens. Durch seine Höhenunterschiede von mehr als 1.600 Metern beherbergt es sowohl mediterrane als auch wüstenhafte Lebensräume. Nach einem Besuch des Dorfes Dana unternehmen Sie eine etwa zweistündige Wanderung mit Ausblicken über Schluchten und Hochebenen. (Bei ungünstiger Witterung erfolgt ein Ersatzprogramm mit der Besichtigung einer Kreuzritterburg.)

Abendessen und Übernachtung in Petra.

#### 5. Tag, Mittwoch

##### Petra – Ganztägige Besichtigung

Der gesamte Tag ist der Felsenstadt Petra gewidmet, die als Hauptstadt der Nabatäer im 3. Jahrhundert v. Chr. gegründet wurde. Petra entwickelte sich zu einem Knotenpunkt der Karawanenrouten, die Arabien mit dem Mittelmeer verbanden.

Der Zugang erfolgt durch den Siq, eine schmale, rund

einen Kilometer lange Schlucht, deren hohe Sandsteinwände den Weg zum berühmten Schatzhaus (al-Khazneh) eröffnen. Die prächtig gestaltete Fassade, vermutlich das Grab eines nabatäischen Königs, zeigt hellenistisch beeinflusste Baukunst.

Während des Rundgangs sehen Sie das römische Theater, die Königsgräber und die Kolonnadenstraße mit Resten öffentlicher Bauten. Wer möchte, kann den Aufstieg zum monumentalen Ad-Deir („Kloster“) unternehmen, das über 800 in den Fels gehauene Stufen erreicht wird. Die Gehstrecke innerhalb Petras beträgt je nach Route 6 bis 10 Kilometer.

Am Abend sind Sie zu einem traditionellen Essen bei einer Beduinenfamilie eingeladen. Übernachtung in Petra.

#### 6. Tag, Donnerstag

##### Petra – Little Petra – Wadi Rum

Am Morgen Besuch von Siq al-Barid, bekannt als „Little Petra“. Die kleine Siedlung diente vermutlich als Karawanenstation für Händler auf der Weihrauch- und Seidenstraße. Ihre in den Fels gearbeiteten Räume und Fassaden sind ein Echo der großen Nachbarstadt, jedoch in reduzierter Form.

Anschließend Fahrt ins Wadi Rum. Die Region ist geprägt von bizarren Sandstein- und Granitformationen, die aus weiten Sandebenen aufragen. Seit 2011 gehört sie zum UNESCO-Welterbe. Während des Arabischen Aufstands diente das Gebiet T. E. Lawrence, besser bekannt als Lawrence von Arabien, als Operationsbasis. Mit Beduinen-Jeeps unternehmen Sie eine rund dreistündige Fahrt durch Täler und Dünen.

Am Abend gemeinsames Essen und Übernachtung im Wüstencamp.

#### 7. Tag, Freitag

##### Wadi Rum – Bethanien – Totes Meer



Auf dem Weg nach Norden besuchen Sie Bethanien jenseits des Jordan (al-Maghtas), eine der am besten erforschten Pilgerstätten Jordaniens. Archäologische Ausgrabungen haben Reste frühchristlicher Taufstellen, Kapellen und Pilgerunterkünfte freigelegt. Die Stätte wird mit der Taufe Jesu durch Johannes den Täufer in Verbindung gebracht und gehört zum UNESCO-Welterbe.

Im Anschluss erreichen Sie das Tote Meer, dessen Oberfläche rund 430 Meter unter dem Meeresspiegel liegt – der tiefste Punkt der Erde. Der Salzgehalt von über 30 Prozent ermöglicht ein fast schwereloses Treiben im Wasser. Der mineralreiche Schlamm wird seit Jahrhunderten medizinisch und kosmetisch genutzt. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Abendessen und Übernachtung am Toten Meer.

#### 8. Tag, Samstag

##### Abreise

Transfer zum Queen Alia International Airport. Unterstützung bei den Ausreiseformalitäten und Rückflug nach Deutschland.

**Veranstalter:** Diesenhaus Ram GmbH, Große Friedberger Str. 44 – 46, 60313 Frankfurt/Mai

**Hinweis:** Diese Reise ist nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an unsere Mitarbeiter.